

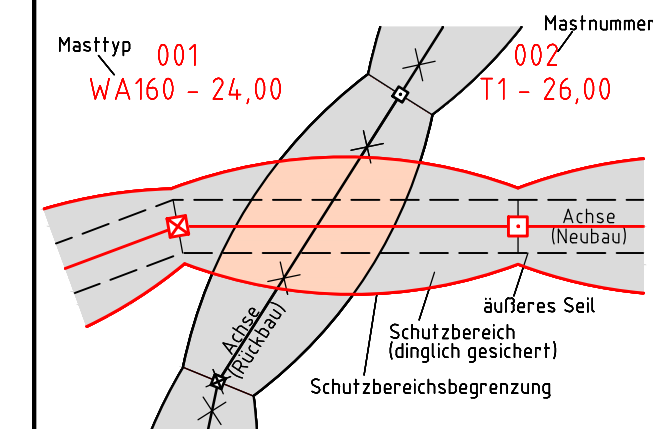


380-kV-Leitung Husum Nord - Niebüll Ost
LH-13-321
Lageplan
Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Deckblatt

Mast Nr. 69 - Mast Nr. 70 (LH-13-14.2)

Legende:



- Grenzen:**
- Kreis
 - Stadt/Gem.
 - Gemarkung
 - Flur
 - Flurstück
 - Verfahren
- Rechtserwerb:**
- dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch 380-kV-Ltg. "dingliche Sicherung"
 - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Neubau 380-kV-Ltg.
 - bestehende "dingliche Sicherung" durch 110-kV-Ltg. (entfällt)
 - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Rückbau 110-kV-Ltg.
 - Flächeninanspruchnahme durch Neubau
 - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Provisoriumsportal 110-kV-Ltg.

Planfeststellungsunterlage

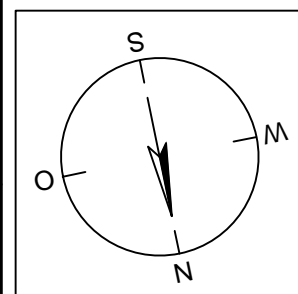
Aufgestellt
Bayreuth, 15.01.2016
TenneT TSO GmbH
i.V. *[Signature]* i.A. *[Signature]*

Lindemann + Ulrich
Ingenieur GmbH & Co. KG
Eckertstr.-Drees-Strasse 22
25554 Wilster
Tel: 04823 / 922 49-0
Fax: 04823 / 922 49-11

Maßstab: 1:2000
Einheit: Meter

Nr.	Revisionsstand	Datum	W.N.	Datum	Name
1	Revisionsstand	21.02.2017	W.N.		
2	Revisionsstand	20.06.2017	W.N.	Bearb.	15.01.2016 Neumann
3	Revisionsstand	29.11.2017	W.N.	Gepr.	15.01.2016 Mayer
4	Revisionsstand	09.01.2018	W.N.	Norm	DIN EN 50341-3-4: 01/2011
5	Revisionsstand	28.03.2019	W.N.	Fachbereich	TL
6	Revisionsstand	15.07.2019	W.N.		

Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.:



Legende - Fortsetzung:

Entwässerung

- Grenze Wasser- und Bodenverband
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, ohne Deiche
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, Deich
- Wasserlauf, offen, benutzt, Ableitung
- Wasserlauf, offen, benutzt, Versickerung
- Wasserlauf, verrohrt, benutzt, Ableitung
- Trasse von fliegenden Schlauchleitungen als Ableitung von Wasserhaltungsanlagen
- Planung Verrohrung dauerhaft
- Planung Verrohrung temporär
- Verrohrung Bauausführung
- Verrohrung Rückbau
- Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG (Breite 5 m) bzw. Schutzstreifen gemäß Satzung eines Wasser- und Bodenverbandes (Breite gemäß Satzung)
- Laufende Nummer für Anlagen in oder an oberirdischen Gewässern gemäß WHG und LWG bzw. innerhalb von Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG bzw. innerhalb von Schutzstreifen gemäß Satzung eines Wasser- und Bodenverbandes, mit Referenzpunkt
- Deichschutzstreifen gemäß LWG
- Laufende Nummer für Anlagen auf oder über Deichen gemäß LWG, mit Referenzpunkt
- Laufende Nummer für Verrohrungen temporär / dauerhaft an Verbandsgewässern
- Benutzungsumfang von Entwässerungseinrichtungen, landwirtschaftlichen Entwässerungssystemen oder oberirdischen Gewässern gemäß WHG

Bezeichnung Übergabe-/Einleitungsstelle

Mast-Nr.:	Q ₁ [m³/s]	Q ₂ [m³/s]	Q ₃ [m³/s]
E 001	0,0	25	25
1	5,0	13.500	25
2	5,0	13.500	25
3	11,0	13.525	25

Bei Übergabestelle: Abschlagsmenge, maximal
Bei Einleitungsstelle: Einleitungsstelle, maximal

Die geografische Lage von Grundwasserentnahmestellen ist gleichzusetzen mit den Standorten von geplanten Wasserhaltungsanlagen, die wiederum gleichzusetzen sind mit den Standorten von geplanten Masten.

Übersicht Blattsschnitte siehe Anlage 2 der PFU.

Revisionsstand				
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name	
	Plangrundlage			
PL2	Siehe Anlage 4.1 (soweit für dargestellte Planinhalte relevant)	07.05.19	WN	
PL2	Siehe Anlage 4.1 (soweit für dargestellte Planinhalte relevant)	05.07.19	WN	
	Wasserwirtschaftliche Planung			

